



Jazz mit souligem Spiel

Angesichts mehrerer konkurrierender Sonntagsveranstaltungen musste die Plöner Gesellschaft zur Förderung des traditionellen Jazz bei ihrem traditionellen Open-Air-Konzert auf dem Gildefestplatz Düvelsbrook gestern mit knapp 100 Besuchern zufrieden sein. Die aber konnten „ihn“ in vollen Zügen genießen, denn Reiner Regel (Mitte), einer der Kings der deutschen Jazzszene an Klarinette und Saxophon, und seine Band „Air Mail“ (Hamburg)

wurden ihrem guten Ruf auch in Plön erneut voll gerecht. Seine musikalische Bandbreite und Stilsicherheit, sein „schwarzes“ und souliges Spiel, lassen Regel eins werden mit dem Jazz der 20er bis 40er Jahre, bis hin zum Funk und nahe dran an der Moderne. Nichts ist glatt oder nur routiniert – „heruntergespielt“, stets bringt er seine mitswingende Liebe zu dieser Musik uneingeschränkt ein.

Text und Foto Köster